

## Angebotene Bücher ferner:

G. Ernesti'sche Buchh. in Chemnitz:  
**Hofkalender.** 1858, 76, 79, 80, 85, 86,  
 1888—1902. (89, 90, 92—95 dopp.)  
**Gräfl. Taschenbuch.** 1859, 84, 85, 86,  
 1892, 97.  
**Freiherrl. Taschenbuch.** 1860, 84, 93,  
 1895, 99, 1900.

K. F. Koehler Sort.-Cto. in Leipzig:  
 1 Guyer, Tageszinstabellen. Ausg. A.  
 Zürich 1900. Geb. Neu. (16 M.)  
 1 Eickmann, Akte. Kunststudien. 12 Lfrgn.  
 (72 M.)  
 1 Bibliothek d. Unterhaltung u. d. Wiss.  
 1899, 1900. Kplt. Geb.

G. Ernesti'sche Buchh. in Chemnitz:  
**Archiv f. civilr. Entscheid.** 1874  
 — do. Neue Folge. bis  
 Sächs. Archiv f. bürgerl. Recht. 1903.  
**Annalen d. Oberlandesgerichts** 1880 bis  
 zu Dresden. Bd. 1—24. 1903.  
 Alles gebunden und gut erhalten;  
 auch die Register- u. Erg.-Bände sind  
 vorhanden.

**Tessarotypie - Aktien - Gesellschaft** in  
 Berlin SW. 68:  
 Schubert's musikalisches Konversations-  
 Lexikon. Geb.  
 D'Alembert, M., *Eléments de musique.*  
 1762. Geb.  
 Mendel, *musikal. Lexikon.* 12 Bde. 1880.

### Gesuchte Bücher.

vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Johs. Eckell, Bh. in Mölln i. L.:  
 1 Gut Erhalt. Exemplar von Muspratt,  
 chemische Technologie.

Otto Harrassowitz in Leipzig:  
 Sethe, d. aegypt. Verbum. 3 Bde. 1899  
 —1902.

1001 nuits, trad. p. Galland. 10 vols.  
 1881—82.

— Dasselbe. 3 Bde. M. Einl. v. Sacy.  
 Masius, *Naturstud.* Eine d. letzt. Aufl.  
 Arnoldt, *Schillers Braut v. Messina.* 1883.  
 Stier, *Orest bei Goethe.* 1881.

Viehoff, über Goethes Egmont. 1898.  
 Wittich, *Sophokles u. Schiller.* 1887.  
 Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen.  
 Bd. 1—4. 1845—48.

Th. Kay in Cassel:  
 Brehms *Tierleben.* 10 Bde.

Dulau & Co., 37, Soho Square in London W.:  
 1 Rings, *Tombes celtiques de l'Alsace.*  
 Strasbourg 1870. (Hagemann.)

1 Schroeder, *nova Fauna hebraica.* Leip-  
 zig 1835.

1 Hibs, *geolog. Karte d. böhm. Mittel-*  
*gebirges.* I/II.

Conrad Lerch in Schweidnitz:

\*Grössere Posten v. Zeitschriften p. 1902,  
 namentlich:

Buch f. Alle; — *Illustrierte Welt;* —  
*Zur guten Stunde;* — *Roman-*  
*bibliothek,* suche ich sofort billig  
 per Kasse zu kaufen und erbitte  
 schleunigst direkte Angebote.



Verlag von

**Ernst Heinrich Moritz in Stuttgart.**

Ⓩ In 14 Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Hygiene der Nerven und des Geistes im gesunden  
 u. kranken Zustande** von Professor Dr. August  
 Forel.

Inhalt: I. Teil. Seele, Gehirn und Nerven im Normalzustande. Enth.:  
 Psychologie (Seelenlehre). Anatomie des Nervensystems. Verhältnis der  
 Seele zum Gehirn. Physiologie des Nervensystems. Keim- u. Stamm-  
 geschichte des Nervensystems.

II. Teil. Pathologie des Nervenlebens. Enth.: Allgemeine psycho- u.  
 neuropathische Begriffe. Uebersicht der Geistes- u. Nervenkrankheiten oder  
 Abnormitäten. Ursachen der Geistes- u. Nervenstörungen.

III. Teil. Hygiene des Seelenlebens u. des Nervensystems. Enth.:  
 Allgemeines über die Nervenhygiene. Nervenhygiene der Zeugung oder der  
 Bererbung. Nervenhygiene der Entwicklung oder des Kindesalters (Päda-  
 gogik). Spezielle Nervenhygiene der Erwachsenen.

18 Bog. Text mit 16, darunter 2 farbigen, Original-Illustrationen.

Ladenpreis brosch. 2 M 50 Ⓢ, in Leinwand geb. 3 M.

Der Verfasser sagt in der Einleitung: „Wenn ich es versuche den ungemein  
 wichtigen Gegenstand in populärer Darstellung zu geben, so geschieht es, weil ich  
 innigst überzeugt bin, daß es einem wirklichen Bedürfnis entspricht. Das ist  
 keine Phrase und ich hoffe, es wird sich mancher selbst davon überzeugen.“

Daß das Buch, das geradezu genial geschrieben und von Anfang bis zu  
 Ende den Leser fesselt, einen großen Leserkreis finden wird, ist sicher, gibt es doch  
 Aufschluß über alle wichtigen mit Geist, Gehirn und Verstand zusammenhängenden  
 Fragen, die für jeden, ob gesund oder krank, von allergrößter Bedeutung sind.  
 Besonders Ärzte und Schulmänner werden Interessenten sein.

**Hygiene der Lunge im gesunden und kranken Zustande** von  
 Hofrat Professor Dr. Leopold von Schrötter in Wien.

Inhalt: Bau und Tätigkeit der Lunge. — Pflege der gesunden Lunge. — Krank-  
 heiten, die die Aufnahme des Atmungsmaterials stören. Hygien. Verhält-  
 nisse der Wohnung, der Schule etc. Berufswahl. Gewerbliche Betriebe.  
 Hygiene der Kleidung. Körperübungen. Sport und Spiele. Untersuchungs-  
 methoden. Erkrankungen durch Änderung des Luftdruckes. Bronchialkatarrh.  
 Fremdkörper in der Luftröhre. Staubkrankheiten. Erkältungskatarrh.  
 Heufieber. Bluthusten. Lungenentzündung. Emphysem. Bronchialasthma.  
 Tuberkulose.

Ca. 9 Bogen Text mit 17 Original-Illustrationen, darunter  
 3 Tafeln.

Ladenpreis broschiert 1 M 60 Ⓢ, in Leinwand geb. 2 M.

Der bekannte Wiener Kliniker gibt in seinem vortrefflich geschriebenen,  
 hervorragend belehrenden Bändchen Aufschluß über die Funktionen der unteren  
 Atmungsorgane und über die Wichtigkeit eines ungehinderten Betriebes derselben;  
 fernerhin über alle Schädlichkeiten, die Krankheiten der Lunge hervorrufen und  
 bringt jene Lebensführung zur Erörterung, die solche verhütet. Der arg vernach-  
 lässigten Diätetik der Atmung soll dasselbe Recht zu teil werden, wie der so ängstlich  
 gepflegten Diätetik der Nahrung.

An diesen Band schließt sich an:

**Hygiene der Nase, des Rachens und Kehlkopfes im gesunden und  
 kranken Zustande** von Dr. med. Hans Neumayer, Dozent der  
 Laryngologie an der Universität München.

Inhalt: Bau und Tätigkeit der oberen Luftwege. Aufgaben der oberen Luftwege.  
 Pflege der gesunden Luftwege. Krankheitsursachen derselben und ihre Be-  
 kämpfung (Bakterien, Staub etc.). Erscheinungen, welche auf Erkrankungen  
 der oberen Luftwege hinweisen (Blutungen, Kopfschmerzen, übelriechender  
 Atem, Husten etc.). Allgemeine und spezielle Verhaltensmaßregeln bei den  
 einzelnen Erkrankungen der oberen Luftwege (Katarrh, Influenza, Dipht-  
 herie etc. etc.).

Ca. 9 Bogen Text mit 3 Tafeln.

Ladenpreis broschiert 1 M 20 Ⓢ, in Leinwand geb. 1 M 50 Ⓢ.

So eng begrenzt das Gebiet der oberen Luftwege auch in räumlicher Be-  
 ziehung ist, so gewinnt dasselbe doch dadurch sehr an Bedeutung, daß die ge-  
 nannten Organe wichtigen Funktionen vorstehen, und daß kaum ein Organ des